

Rahel Fischer, Sarah Müller, Carlo Knöpfel

**Armutsbekämpfung in Zürich: Versagt die Politik?**  
Von der historischen Analyse zur Zukunftsvision

Ein Diskussionspapier der Caritas Zürich

Wir danken der Katholischen Kirche im Kanton Zürich  
für die Finanzierung dieser Publikation.

Diskussionspapier Nummer 25  
Caritas-Verlag, Luzern 2009

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>1. Einleitung</b>	<b>8</b>
<b>2. Armut im Kanton Zürich</b>	<b>11</b>
2.1 Zürcher Armutsgeschichte	11
2.1.1 80er Jahre: Die Armut wird neu entdeckt	12
2.1.2 90er Jahre: Die Arbeitslosigkeit fordert die Politik	15
2.1.3 2000er Jahre: Mit alten Problemen ins neue Jahrtausend	19
2.1.4 Bilder der Armut im Wandel	21
Arm = psychisch krank	21
Arm = süchtig	22
Arm = ausländisch	23
Arm = geschieden	24
2.2 Zürcher Armutspolitik	25
Politische Ausgangslage	26
2.2.1 Die kantonale Familienpolitik	26
2.2.2 Die kantonale Bildungspolitik	30
2.2.3 Die kantonale Sozialhilfepolitik	34
<b>3. Armutspolitik im direktdemokratischen Prozess – drei Fallstudien</b>	<b>42</b>
3.1 Fallstudie I: «Leben statt Profit» – Die POCH-Initiative zur Ermässigung der Krankenkassenprämien (1985)	43
3.1.1 Der politische und wirtschaftliche Kontext	43
3.1.2 «Wir wollen Prämienermässigung für untere Einkommensschichten» – die Forderungen des Initiativkomitees	44
3.1.3 «Es kostet viel und macht wenig Sinn» – die Argumente der Gegner	45
3.1.4 Aufklärung oder Verführung? – Abstimmungskampagne und Allianzen	47
3.1.5 Abgelehnt gleich wirkungslos? – die weitere Entwicklung	50
3.1.6 Solidarität versus Eigenverantwortung – der diskursive Kontext	52

3.2	Fallstudie II: Gesetz über die Leistungen an Arbeitslose (1994)	53
3.2.1	Der politische und wirtschaftliche Kontext	53
3.2.2	Das Problem der Langzeitarbeitslosigkeit	54
3.2.3	Die kantonale Arbeitslosenhilfe Langzeitarbeitslosigkeit als Ursache oder als Folge von sozialen Problemen – Argumente von Befür- wortern und Gegnern	56  58
3.2.6	«Keine Plakate, kaum Leserbriefe» – Der Abstimmungskampf	59
3.2.7	«Es könnte ja auch mich treffen» – der diskursive Kontext	61
3.2.8	Entwicklung der Hilfeleistungen für Arbeitslose und Ausgesteuerte in Zürich	63
3.3	Fallstudie III: Chancen für Kinder (2007)	66
3.3.1	Der politische und wirtschaftliche Kontext	66
3.3.2	Mit Ergänzungsleistungen gegen Familienarmut – die Forderungen	67
3.3.3	«Die Voraussetzungen für ein Ja sind gut» – mit breiter Koalition in den Abstimmungskampf	68
3.3.4	«Wo sehen Sie hier eine Chance für die Kinder?» – die Argumente der Gegner	71
3.3.5	«Auf den von der Caritas angestossenen Wagen der Kinderarmut gesetzt» – Analyse des Abstim- mungsergebnisses	73
3.3.6	«IV-Betrüger» und «Sozialschmarotzer» – der diskursive Kontext	74
<b>4.</b>	<b>Rückblick auf die Zürcher Armutspolitik – Versuch einer Synthese</b>	<b>76</b>
	Armut im Diskurs	77
	Missbrauch im Diskurs	79
	Hypothesen für die Zukunft	80
	Lernen aus der Vergangenheit?	82

<b>5. Einblicke in die Zürcher Armutspolitik – Interviews mit Politikerinnen und Politikern, Fachpersonen und Betroffenen</b>	<b>83</b>
5.1 Wer ist arm im Kanton Zürich? Aus welchen Gründen ist jemand arm?	84
Armutsgünde: Fazit und Herausforderungen	86
5.2 Welches Image haben Arme?	88
Fazit und Herausforderungen zum Image	89
5.3 Welche Massnahmen und Vorstösse haben in der Vergangenheit zur Armutsbekämpfung beigetragen?	90
Massnahmen der Vergangenheit: Fazit und Herausforderungen	92
5.4 Welche konkreten Massnahmen braucht es im Kanton Zürich, um die Armut zu bekämpfen?	93
Massnahmen der Zukunft: Fazit und Herausforderungen	97
5.5 Wie wichtig ist die Armutsbekämpfung?	98
Armutspolitik: Fazit und Herausforderungen	99
5.6 Heute gibt es im Kanton Zürich rund 50 000 Sozialhilfebezügerinnen und -bezüger. Wo stehen wir 2011?	100
Prognosen: Fazit und Herausforderungen	102
5.7 Erwartungen an die Caritas Zürich	102
Erwartungen an die Caritas Zürich: Fazit und Herausforderungen	104
<b>6. Welche Armutspolitik braucht der Kanton Zürich?</b>	<b>105</b>
6.1 Ohne Koordination keine wirkungsvolle Armutspolitik	106
6.2 Armutsbilder prägen die Armutspolitik	108
6.3 Armutsvermeidung ist besser als Armutsbekämpfung	109
6.4 Schlussbemerkungen und Herausforderungen für die Caritas Zürich	110
<b>7. Interviewpartnerinnen und -partner</b>	<b>111</b>
<b>8. Dank</b>	<b>113</b>

<b>9. Literatur</b>	<b>114</b>
Monografien	114
Handbücher	115
Artikel	115
Links (Auswahl)	117
Archive	118
Sozialarchiv Zürich	118
Staatsarchiv des Kantons Zürich	118
Stadtarchiv Zürich	118
Archiv der Caritas Zürich	118
Onlinearchiv der Neuen Zürcher Zeitung	118
Onlinearchiv des Tages-Anzeigers	118